Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 6. Leipzig, Donnerstag den 9. Januar 1913. 80. Jahrgang.

Es ist uns eine angenehme Pflicht, dem verehrlichen Sortiment für die tätige Verwendung für unsere

Goldene Klassiker-Bibliothek

während des vergangenen Jahres zu danken. Der grosse Mehrabsatz darf uns heute wohl als Zeichen **allgemeiner Anerkennung** gelten und wir bitten, unsern Ausgaben auch im kommenden Jahre das **ungeteilte** Interesse zu erhalten. Wir werden auch in Zukunft den Absatz intensiv unterstützen.

Zwei neue Verlagsunternehmen

grossen Stils werden unsere bisher so angenehmen Beziehungen zum Sortiment wesentlich erweitern. Das eine wird durch eigenartig-reizvolle Ausstattung allgemeine Beachtung finden — dem anderen wird die Förderung des kgl. preuss. Kultusministeriums zuteil; sie bieten fast unbeschränkte Absatzmöglichkeiten. Ankündigung erfolgt ∴ rechtzeitig. ∴

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.
Berlin-Leipzig